

Fakultät Wirtschaftswissenschaften | Professur für Wirtschaftspädagogik

# Wirtschaftspädagogik an der TU Dresden – ein Studium, viele Möglichkeiten

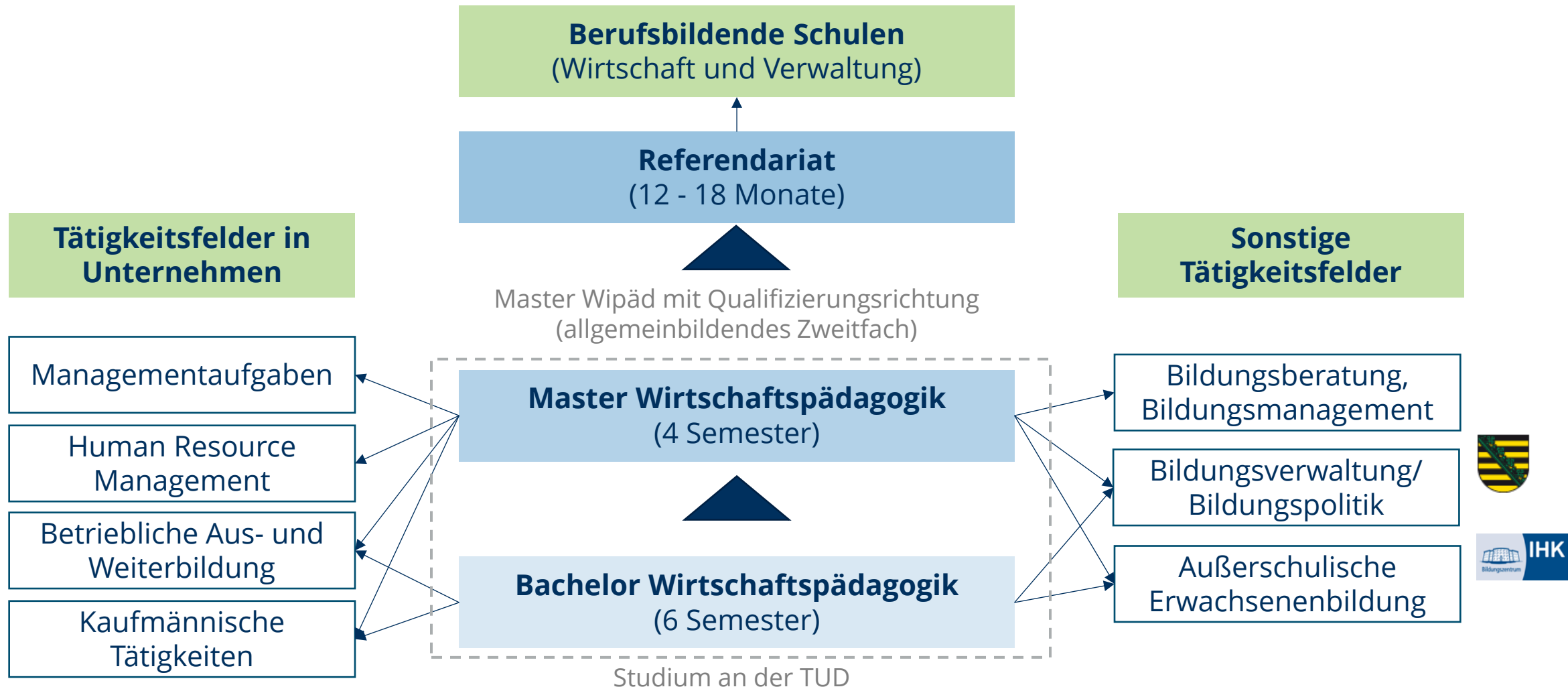


# Agenda

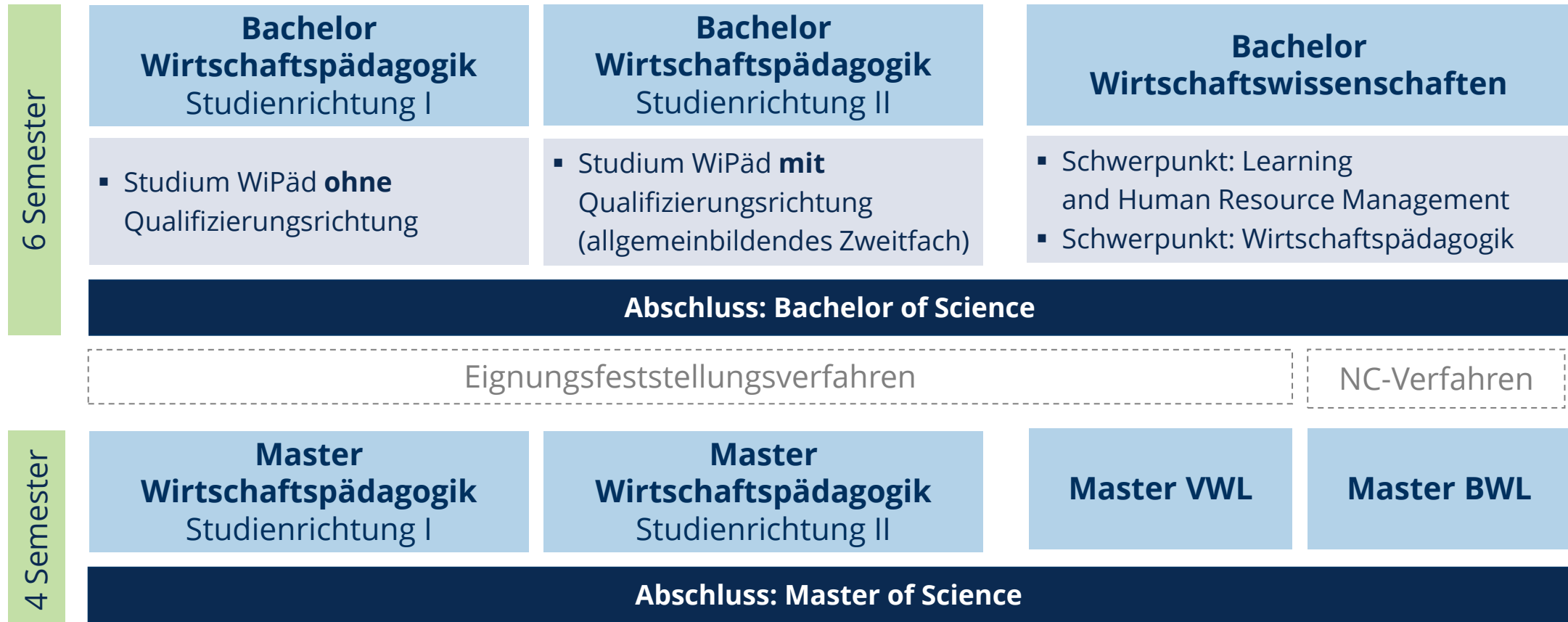


- Ein Studium, viele Möglichkeiten
- Struktur des Studiums
  - Struktur des Bachelorstudiums
  - Struktur des Masterstudiums
- Inhalte des Studiums
  - Ausgewählte Module

# Ein Studium, viele Möglichkeiten



# Struktur des Studiums



Weitere Informationen zur Zugangsvoraussetzungen für die einzelnen Studiengänge finden Sie auch im zentralen [Studieninformationssystem](#) der TU Dresden.

([https://tu-dresden.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/sins/sins\\_start](https://tu-dresden.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/sins/sins_start))

# Struktur Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik

	Studienrichtung I	Studienrichtung II
Pflichtbereich	<p>Wirtschaftswissenschaften (80 ECTS)</p> <p>Wirtschaftspädagogik (25 ECTS)</p>	<p>Wirtschaftswissenschaften (mind. 75 ECTS)</p> <p>Wirtschaftspädagogik (mind. 25 ECTS)</p> <p><b>Qualifizierungsrichtung (ECTS variieren)</b> Mathematik, Informatik, Geschichte, Religion, Deutsch, Englisch, Französisch, Ethik/Philosophie</p>
Wahlpflichtbereich	<p>Wirtschaftswissenschaften (50 ECTS)</p> <p>Wirtschaftspädagogik (15 ECTS)</p>	<p>Wirtschaftswissenschaften (mind. 30 ECTS)</p> <p><b>Qualifizierungsrichtung (ECTS variieren)</b> Mathematik, Informatik, Geschichte, Religion, Deutsch, Englisch, Französisch, Ethik/Philosophie</p>
<p><b>Bachelorarbeit (10 ECTS)</b></p>		

(ECTS: Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System)

# Inhalte des Bachelorstudiums Wirtschaftspädagogik (ohne Qualifizierungsrichtung)

## Pflichtbereich

- Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
- Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
- Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
- Mathematik
- Statistik
- Recht
- Pädagogisch-psychologische Grundlagen des Lehrens und Lernens
- Einführung in die Wirtschaftsdidaktik
- Grundlagen des kaufmännischen Bildungswesens und der Bildungspolitik
- Schulpraktische Studien und Schulpraktikum
- Bachelorarbeit

## Wahlpflichtbereich

### *Bereich Wirtschaftspädagogik*

Schwerpunkt: Wirtschaftspädagogik (Betriebliche Aus- und Weiterbildung, Methoden der empirischen Sozialforschung, Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik)

### *Bereich Betriebswirtschaftslehre*

Schwerpunkte: Accounting and Finance, Management und Marketing, Learning and Human Resource Management, Operations and Logistics Management, Umweltmanagement und Energiewirtschaft, Verkehrswirtschaft

### *Bereich Volkswirtschaftslehre*

Schwerpunkte: Financial Economics and Global Markets, Economic Policy and Political Economy

### *Ergänzungsbereich*

Schwerpunkte: Fremdsprache, Verkehrswirtschaft, Quantitative Verfahren, Wirtschaftsinformatik

# Struktur Masterstudium Wirtschaftspädagogik

	Studienrichtung I	Studienrichtung II
Pflichtbereich	<p>Wirtschaftswissenschaften (10 ECTS)</p> <p>Wirtschaftspädagogik (35 ECTS)</p>	<p>Wirtschaftspädagogik (mind. 25 ECTS)</p> <p><b>Qualifizierungsrichtung (ECTS variieren)</b> Mathematik, Informatik, Geschichte, Religion, Deutsch, Englisch, Französisch, Ethik/Philosophie</p>
Wahlpflichtbereich	<p>Wirtschaftswissenschaften (55 ECTS)</p>	<p>Wirtschaftswissenschaften (mind. 20 ECTS)</p> <p><b>Qualifizierungsrichtung (ECTS variieren)</b> Mathematik, Informatik, Geschichte, Religion, Deutsch, Englisch, Französisch, Ethik/Philosophie</p>
<p><b>Masterarbeit (20 ECTS)</b></p>		

# Inhalte des Masterstudiums Wirtschaftspädagogik (ohne Qualifizierungsrichtung)

## Pflichtbereich

- Methodische Grundlagen
- Neuere Theorien des Lehrens und Lernens
- Komplexe Lehr-Lern-Arrangements
- Multimediales Lernen
- Schulpraktische Studien – Vertiefung
- Schulpraktikum
- Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik

## Wahlpflichtbereich

### *Bereich Wirtschaftspädagogik*

Schwerpunkt Wirtschaftspädagogik

### *Bereich Betriebswirtschaftslehre*

Schwerpunkte: Management und Marketing, Accounting and Finance, Operations and Logistics Management, Umweltmanagement und Energiewirtschaft, Learning and Human Resources Management, Car Business Management

### *Bereich Volkswirtschaftslehre*

Schwerpunkte: Economic Policy and Political Economy, Financial Economics and Global Markets

### *Ergänzungsbereich*

Schwerpunkte: Verkehrswirtschaft, Wirtschaftsinformatik, Statistik, Ökonometrie, Operations Research, Gesundheitswirtschaft, Fremdsprache



# Ausgewählte Module des Schwerpunkts „Wirtschaftspädagogik“ im Bachelor

## Methoden empirischer Sozialforschung

- Ablauf einer empirischen Untersuchung (Planung, Datenerhebung und Datenauswertung)
- Methoden und Verfahren der Datenerhebung und Datenauswertung
- Umgang mit der Statistiksoftware SPSS
- Exemplarische Fragen:



Quelle: shutterstock

- Welche Möglichkeiten gibt es, um Daten zu erheben und auszuwerten?
- Welche Methoden bzw. Verfahren sind für welche Zielstellung geeignet?

## Pädagogische Psychologie

- Psychologie der Wahrnehmung, die Entwicklung der Intelligenz, des Denkens und der moralischen Urteilsfähigkeit, Motivationspsychologie sowie Aufbau des menschlichen Gedächtnisses.
- Exemplarische Fragestellungen:



Quelle: shutterstock

- Mit welchen Theorien kann Lernen erklärt werden?
- Was ist Intelligenz und wie lässt sie sich messen?
- Wie funktioniert Wahrnehmung?

# Ausgewählte Module des Schwerpunkts „Learning and Human Resource Management“ im Bachelor

## Grundlagen des Personalmanagements

- Personalplanung, -controlling, -beschaffung, Personalauswahl, -einsatz und -entwicklung sowie Personalabbau und -freisetzung
- Grundlegende Fragestellungen, z. B.:
  - Wie gelingt eine arbeits- und anforderungsbezogene Personalauswahl?
  - Welche Erkenntnisse zur Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet die Führungsforschung und wie lassen sich diese auf die alltägliche Führungspraxis übertragen?
  - Welche Hinweise liefern Motivationstheorien für die Gestaltung von Arbeitsanreizen?

## Instrumente der Personalauswahl

- Bearbeiten einer Fallstudie zum Prozess der Personalauswahl
- Exemplarische Fragestellungen:
  - Welche Instrumente der Personalauswahl gibt es und welche Vor- und Nachteile haben sie?
  - Wie wird eine Stellenanzeige erstellt?



Quelle: shutterstock\_barang

# Ausgewählte Module im Pflichtbereich „Wirtschaftspädagogik“ im Master

## Multimediales Lernen

- Psychologische Grundlagen des multimedialen Lernens
- Kognitive Theorie Multimedialen Lernens von Richard E. Mayer
- Prinzipien bei der Gestaltung und Analyse von Multimedia
- Exemplarische Fragen:
  - Was versteht man unter multimedialem Lernen?
  - Wie funktioniert multimediales Lernen?
  - Wie lassen sich Medien so gestalten, dass sie Lernen fördern und nicht behindern?



## Neuere Theorien des Lehrens und Lernens

- Sichtweisen auf das Lehren und Lernen
- Implikationen für die Lehr-Lern-Praxis im schulischen und berufsbildenden Kontext
- Lernumgebungen für wirtschaftliche Handlungsfelder in der beruflichen Bildung  
Exemplarische Fragen:
  - Wie können Lernumgebungen nach konstruktivistischen Vorstellungen gestaltet werden?
  - Welche Variablen beeinflussen die Schulleistung?
  - Was ist Metakognition und wie beeinflusst sie Lernprozesse?

# Ausgewählte Module des Schwerpunkts „Learning and Human Resource Management“ im Master

## Demografieorientierte Personalarbeit

- Personalmanagements vor dem Hintergrund des demografischen Wandels
- Handlungsfelder wie Personalentwicklung, Gesundheitsmanagement, Personalbindung oder Erfolgspotenziale Älterer
- Exemplarische Fragen:
  - Wie können Unternehmen Mitarbeiter unterschiedlichen Alters an sich binden?
  - Wie gelingt ein intergenerativer Wissenstransfer?
  - Wie funktioniert eine Altersstrukturanalyse?

Quelle: shutterstock\_kinga



## Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens

- Themen des organisationalen Lernens und des Wissensmanagements
- aktuelle Problemstellungen (z. B. Online Lernen oder Corporate Creativity)
- Exemplarische Fragen:
  - Welche Bedeutung kommt dem organisationalen Lernen zu?
  - Welche Formen organisationalen Lernens gibt es?
  - Mit welchen Methoden lässt sich organisationales Lernen fördern?

# Falls Sie noch Fragen haben...



- Studiendokumente:  
(<https://tu-dresden.de/bu/wirtschaft/studium/studienangebot/.../ordnungen-und-formulare>)
  - Prüfungsordnung (PO)
  - Anlage I der PO: Module des wirtschaftswissenschaftlichen Wahlpflichtbereichs
  - Anlage II der PO: Pflicht- und Wahlpflichtmodule der Qualifizierungsrichtungen in der Studienrichtung II
  - Studienordnung (SO)
  - Anlagen der SO: Studienablaufpläne, Modulzuordnung zu Schwerpunkten, Modulbeschreibungen
- Studieninformationssystem der TU Dresden  
([https://tu-dresden.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/sins/sins\\_start](https://tu-dresden.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/sins/sins_start))
- Zentrale Studienberatung der TU Dresden
- Studienberatung der Fakultät Wirtschaftswissenschaften  
(<https://tu-dresden.de/bu/wirtschaft/studium/beratung-und-service>)
- Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften (<https://fsrwiwi.de/>)